

Ständig fehlende Kollegen - Konsequenzen?

Beitrag von „CDL“ vom 17. Dezember 2023 18:46

Zitat von Quittengelee

So einfach ist das alles aber nicht, wie hier immer wieder geschrieben wird. In Sachsen wurde diese ominöse Teildienstfähigkeit jedenfalls seit Einführung der Lehrkräfte-Verbeamtung noch nie umgesetzt, wie mir eine Schwerbehindertenvertretung sagte. Und "beantragen" kann man die gleich gar nicht, das ist ein Verfahren, das die Schulbehörde anstreben müsste, unter Einbeziehung des Finanzamtes... Man muss eine Reha absolvieren oder was immer geeignet scheint, die Gesundheit wiederherzustellen etc. Ich habe versucht, es theoretisch nachzuvollziehen und bin nicht bis in die Feinheiten durchgedrungen. Aber dass man irgendwo anruft und sagt, man würde gerne statt TZ zu arbeiten lieber teildienstfähig sein, so ist es sicher nicht.

Das habe ich bislang so noch gar nicht gehört und liest sich vor allem nach weiterer Kontrolle der Arbeitskräfte, nicht nach einem wertvollen Tool zum möglichst langen Erhalt der Dienstfähigkeit, auch wenn diese nur bedingt gegeben ist. Das ist hier in BW wie offenbar in NRW deutlich anders geregelt und läuft nach Aussage der Schwerbehindertenvertretungen auch anders ab. Einfach nur anrufen und sagen ich will die TDZ funktioniert aber natürlich nicht, aber das ist auch kein Verfahren, dass von der Schulbehörde ausgeht, sondern etwas, was ich als Lehrkraft selbst beantrage unter Vorlage aussagekräftiger fachärztlicher Atteste, aus denen hervorgeht, aus welchen Gründen es mir gesundheitlich bedingt nicht möglich ist eine Vollzeitstelle wahrzunehmen, ohne, dass meine Dienstfähigkeit dadurch gefährdet werden würde. Ich werde das Verfahren im neuen Jahr endlich anstoßen für mich, dann kann ich bei Interesse auch einfach noch irgendwann mal berichten, wie es letztlich ganz konkret in meinem Fall abgelaufen ist, ob es besondere Hürden gab, etc.